

Datenschutzerklärung nach der DSGVO

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Deutscher Philologenverband
Friedrichstraße 169
10117 Berlin
info@dphv.de
Webseite: www.dphv.de

2. Kategorien von Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten über Sie: Name, Vorname, postalische Adresse, E-Mail-Adresse, Mitgliedsnummer

Sie stellen uns die Daten im Rahmen der Anmeldung zur Teilnahme an der Fortbildung des DPhV zur Verfügung, eine automatische Erhebung erfolgt nicht.

3. Verarbeitungszweck

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Daten werden ausschließlich für alles im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Fortbildung und für Einladungen zu weiteren Veranstaltungen verarbeitet:

Erstellung einer Teilnehmerliste/Warteliste der Tagung gesamt (Anwesenheitsliste), Erstellung von Teilnahmebestätigungen, Kontaktaufnahme mit den Teilnehmern (z.B. evtl. Zusendung von Materialien, Einladung zu weiteren Veranstaltungen).

4. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO rechtmäßig.

5. Empfänger der Daten

Innerhalb des Verbandes haben nur diejenigen Stellen/Mitarbeiter und Funktionsträger Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten und Durchführung der Fortbildung sowie für Einladungen zu weiteren Veranstaltungen benötigen.

Wir setzen die Event-Software eveeno (<https://eveeno.com/de/>) zu Zwecken der Durchführung von Veranstaltungen ein. eveeno arbeitet konform mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die geltenden Datenschutzbestimmungen von eveeno können unter <https://eveeno.com/de/privacy> abgerufen werden, die Kontaktdaten unter <https://eveeno.com/de/about>.

6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten im Grundsatz für die Dauer unserer Vertragsbeziehung (Fortbildung und Einladung zu weiteren Veranstaltungen) bzw. solange dies zur Erreichung des Speicherungszweckes erforderlich ist.

Spezielle gesetzliche Vorschriften können eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie z.B. die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Rechte und Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.

7. Ihre Rechte

Jeder Betroffene hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, auf

Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO sowie auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO, Recht auf Auskunft und Löschung mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Sofern Sie Widerspruch einlegen, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, der DPhV kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient dem DPhV der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Widerspruch: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 I f DSGVO erfolgt, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch einzulegen.

Sie haben auch ein Beschwerderecht bei jeder zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (nach Art. 77 DSGVO).
Der Widerspruch ist zu richten an

Deutscher Philologenverband
Friedrichstraße 169
10117 Berlin
E-Mail: info@dphv.de